

GEMEINDEBRIEF

Ostern 2025



EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINDE
STETTEN A.H.



Ostern



Die Ostergeschichte

Und als der Sabbat vergangen war, kauften Maria Magdalena und Maria, die Mutter des Jakobus, und Salome wohlriechende Öle, um hinzugehen und ihn zu salben.

Und sie kamen zum Grab am ersten Tag der Woche, sehr früh, als die Sonne aufging.

Und sie sprachen untereinander: Wer wälzt uns den Stein von des Grabes Tür?

Und sie sahen hin und wurden gewahr, dass der Stein weggewälzt war; denn er war sehr groß.

Und sie gingen hinein in das Grab und sahen einen Jüngling zur rechten Hand sitzen, der hatte ein langes weißes Gewand an, und sie entsetzten sich.

Er aber sprach zu ihnen: Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden, er ist nicht hier. Siehe da die Stätte, wo sie ihn hinlegten.

Geht aber hin und sagt seinen Jüngern und Petrus, dass er vor euch hingeht nach Galiläa; dort werdet ihr ihn sehen, wie er euch gesagt hat.

Und sie gingen hinaus und flohen von dem Grab; denn Zittern und Entsetzen hatte sie ergriffen. Und sie sagten niemand etwas; denn sie fürchteten sich.

EVANGELIUM NACH MARKUS,
KAPITEL 16, VERSE 1–8



Inhalt dieser Ausgabe:

| | |
|-----------------------------------|-------|
| Geistliches Wort | 4-5 |
| Gottesdienste und Veranstaltungen | 6 |
| Waldweihnacht | 7 |
| Fusion der Kirchenbezirke | 8 |
| Stettener Bibeltage | 9 |
| Kirchenmusikal. Veranstaltungen | 10-11 |
| Chris-Jubiläum | 12-13 |
| SLK Kliniken | 14 |
| Spende Kindergarten | 15 |
| Doppelpunktgottesdienst | 16 |
| Unsere Gruppen und Kreise | 17 |
| Kinderseite | 18 |
| Chris | 19 |

Angedacht

OSTERN? WIRD!

Hallo liebe Gemeinde in Stetten,

Ostern.

Der Tod hat ausgetötet.

Jesus lebt und besiegt alles Vernichtende, alle Schuld, alle Vergänglichkeit.

Und es ist so sehr nötig jedes Jahr, dass es Ostern wird:

Wenn vom Terror verblendete Fanatiker meinen, im Namen einer höheren Macht morden zu müssen, dann muss es Ostern werden.

Wenn in der Ukraine Mütter und Väter untröstlich Tote beweinen, dann muss es Ostern werden.

Wenn an den Zäunen im Dreck Menschen sich beinahe eher den Tod wünschen als so weiter zu vegetieren, dann muss es Ostern werden.

Wenn es sich in einem Menschen gefühlsmäßig anfühlt, als wäre in ihm alles tot, dann muss es Ostern werden.

Wenn Eltern in ihren Kindern das Urvertrauen abtöten, weil sie keine Liebe und Barmherzigkeit ausstrahlen können, dann muss es Ostern werden.

Wenn Blicke töten können, dann muss es Ostern werden.

Wenn ich denke: „der ist für mich gestorben“, dann muss es Ostern werden.

Da liegt ein tonnenschwerer Stein vor dem Grab. Römische Soldaten haben ihn davor gewälzt. Und dienstbeflissene Vollzugsbeamte haben das Grab gesichert.

Der Jesus, der von sich sagte: „Ich bin die Auferstehung und das Leben“, soll nicht recht behalten. Der Tod soll ihn holen und behalten. Das Grab soll voll bleiben und die Verplombung halten. Tod liegt in der Luft, und Gleichgültigkeit, und Hass und Gewalt, und Schuld und Hoffnungslosigkeit. Es muss Ostern werden.

Und es wird Ostern. Die Platte am Grab ist weggerollt, die Gruft ist leer, der Leichnam fort. Wenn Gott aus dem Grab ruft, dann wird es Ostern. Wenn Gott mitten im Leid tröstet, dann wird es Ostern. Wenn Gott Menschen Beine macht, die gute Nachricht weiterzutragen, dass Jesus lebt, dann wird es Ostern. Wenn Gott den Tod tötet, dann wird es Ostern. Wenn Gott zuspricht: „Ich lebe, und



Der HERR ist auferstanden – ER ist wahrhaftig auferstanden.

Ein gesegnetes Osterfest wünscht Ihnen

Ihre Pfarrerin Christa Albrecht

Ihr sollt auch leben!“, dann wird es Ostern. Wenn Gott mich aus allem erlöst, was mich hindern will, ihm für Leben und Sterben persönlich zu vertrauen, dann wird es Ostern.

Und aus Frauen werden Botinnen der Auferstehung.

Und aus Angsthasen werden Jünger.

Und aus Gottesgegnern werden überzeugte, gewinnende Christen.

Denn es wird Ostern. Auch dieses Jahr. Auch in unseren Kirchen. Und auch außerhalb dieser Kirchenmauern, in den Herzen. Und von da aus hinein in unsere Welt. Es wird Ostern.



GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN

APRIL 2025

Gründonnerstag 17.04., 19.30 Uhr

Jugendabendmahlsgottesdienst in Stetten

Karfreitag 18.04., 10.40 Uhr

Gottesdienst mit Kirchenchor und Pfarrerin Albrecht

Ostersonntag 20.04.

8.00 Uhr – Auferstehungsfeier auf dem Friedhof mit dem Posaunenchor und Pfarrerin Albrecht

8.00-9.30 Uhr – Osterfrühstück im Gemeindehaus

9.30 Uhr – Gottesdienst zum Osterfest mit Pfarrerin Albrecht und Kindergottesdienst

Ostermontag 21.04., 10.00 Uhr

Distriktgottesdienst in Massenbach (Familiengottesdienst) mit Frau Grasi, Pfarrerin Binder und Pfarrerin Kirchner

So. 27.04.

6.30 Uhr – Abfahrt zum Gemeindebesuch nach Hellingen

10.40 Uhr – Stetten ist eingeladen zum Gottesdienst nach Niederhofen mit Prädikant Wasiluk

MAI 2025

So. 04.05., 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Prädikant Frenz

Sa. 10.05., 19.00 Uhr

Gemeinsamer Konfirmandenabendmahls-Gottesdienst in Niederhofen mit Pfarrerin Albrecht

So. 11.05., 10.00 Uhr

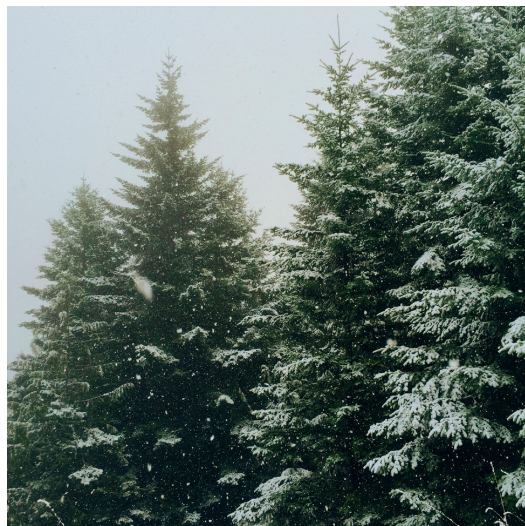
Konfirmationsgottesdienst mit Pfarrerin Albrecht

Waldweihnacht 2024

Am 23. Dezember, dem Vorabend des Heiligen Abends fand wieder die Waldweihnacht in Stetten statt. Nach einer kurzen Begrüßung machten sich rund 200 Personen auf den Weg in Richtung Weißenbergsee, wo der Posaunenchor bei den Weinbergen schon wartete und Liedblätter zusammen mit Teelichtern ausgeteilt wurden. Trotz des anfangs schlechteren Wetters und sich wiederholender kleiner Regenschauer, konnte ein kleiner Gottesdienst beginnen.

Durch verschiedene Beiträge wie ein Anspiel, ein Impuls, Fürbittegebete oder auch Weihnachtslieder in Begleitung einer Gitarre oder dem Posaunenchor konnte ein abwechslungsreiches Programm unter dem Motto „Gott kommt zu Besuch“ für die ganze Gemeinde auf die Beine gestellt werden.

Anschließend an den Segen begann der Weg zurück zum Gemeindehaus. Dort gab es dann noch Punsch und Glühwein sowie Grillwurst im



Weck und Weihnachtsgebäck, um den Abend noch schön ausklingen zu lassen.

Wir danken den vielen Helfern sowie für die Spenden an diesem Vorabend des 24. Dezembers.

Fusion der Kirchenbezirke Heilbronn und Brackenheim



Evangelischer Kirchenbezirk Heilbronn-Brackenheim

Die bisher eigenständigen Kirchenbezirke Heilbronn und Brackenheim haben am 01.01.2025 fusioniert und bilden nun den gemeinsamen großen Kirchenbezirk Heilbronn-Brackenheim.

Wir mussten somit von unserem vertrauten Kirchenbezirk (Dekanat) Brackenheim Abschied nehmen. Das Dekanat Brackenheim wurde 1547 errichtet und gehört somit zu den ältesten Dekanaten der Landeskirche. Das bis zum 31.12.2024 zum Kirchenbezirk Brackenheim gehörende Gebiet entspricht im Wesentlichen dem Gebiet des bis 1938 bestehenden Oberamts Brackenheim. Durch das Oberamt und das Dekanat Brackenheim waren bzw. sind das Zabergräu und das Leintal seit Jahrhunderten eng miteinander verbunden. Diese Verbundenheit darf auch im fusionierten Kirchenbezirk weiterbestehen.

Der bisher aus den Kirchengemeinden Schwaigern, Stetten a. H., Niederhofen, Kleingartach und Massenbach-Massenbachhausen be-

stehende Leintal-Distrikt ist seit Januar 2025 um die Kirchengemeinden Großgartach und Schluchtern erweitert und hat insgesamt nahezu 11.000 Gemeindeglieder. Für diesen erweiterten Leintal-Distrikt feierten wir am Sonntag, 19.01.2025, in der Schwaigerner Stadtkirche einen Auftaktgottesdienst.

Als Kirchengemeinden dürfen wir dankbar auf unseren alten, vertrauten Kirchenbezirk Brackenheim zurückblicken. Dabei ist erwähnenswert, dass der von 1894 – 1910 als Brackheimer Dekan amtierende Gustav Pezold (1850 – 1931) bei uns in Stetten a. H. geboren wurde, als Sohn unseres gleichnamigen Gemeindepfarrers.

Und nun gilt es, zuversichtlich in die Zukunft zu blicken im Vertrauen darauf, dass Gott den großen Kirchenbezirk Heilbronn-Brackenheim sowie den Leintal-Distrikt mit seinem Segen begleitet.

KGR Dieter Schilling

Stettener Bibeltage 2025

„OFFENBARUNG – EIN TROSTBUCH?!“

Die Bibeltage, zu denen die Evang. Kirchengemeinde Stetten a. H. und die Liebenzeller Gemeinschaft Stetten a. H. einluden, haben am 16. und 18.-20.02.2025 in unserer Stettener Philippus- und Jakobuskirche stattgefunden. Gemeinschaftspastor Andreas Geissinger vom Liebenzeller Gemeinschaftsverband war der Referent der Bibeltage.

Die Bibeltage standen unter dem Gesamtthema „Offenbarung – Ein Trostbuch?!“ Das Thema im Gottesdienst am 16. Februar lautete: „Trost und Halt in schwerer Zeit“ (Offenb. 1).

Die Themen an den 3 Abendveranstaltungen waren: am Dienstag: „Ein Blick hinter die Kulissen (Offenb. 4-5), am Mittwoch: „Besteht noch Hoffnung?“ (Offenb. 6-7) und am Donnerstag: „Endlich“ (Offenb. 19). Die Offenbarung ist kein „Angstmachbuch“ und kein „Endzeitfahrplan“, sondern ein „Trostbuch“, bei dem wir spüren dürfen, dass wir Christen bei allem, was in der Zukunft sein wird, in Gottes treuen Händen sind und für uns die Zusage Jesu gilt: „Siehe, ich bin bei



euch alle Tage bis an der Welt Ende.“ (Matthäus 28,20). Wir danken Andreas Geissinger herzlich für seine lebendigen und tiefgründigen Ausführungen zur Offenbarung.

Nach jeder Veranstaltung gab es einen Ständerling, wodurch Gelegenheit zum persönlichen Austausch gegeben war.

Es wird allen herzlich gedankt, die bei der Vorbereitung und Durchführung der Bibeltage mitgewirkt haben.

KGR Dieter Schilling

Kirchenmusikalische Veranstaltungen und Konzerte April bis August 2025

Karfreitag, 18.04.2025, 15 Uhr, Johanniskirche Brackenheim

Musik zur Sterbestunde Jesu
Lamentatio

Miriam Burkhardt (Sopran), Kjell Pauling (Flöte), Daniel Strasser (Cello), Dr. Christian Abelein (Truhenorgel). Werke aus vier Jahrhunderten von Bach, Franck, Messiaen u.a.
Dekanin Dr. Müller, Liturgie.

Samstag, 03.05.2025, 18 Uhr, Jakobus-Stadtkirche Brackenheim

Cello-Ensemble „Cellissimo“ and friends on stage.

Kammermusikalische Raritäten für Violoncelli, Violine, Kontrabass und Gitarre.

Werke von Händel, Purcell, Deimling, Piazzolla u.a.

Oliver Krüger, Leitung



Sonntag, 11.05.2025, 13.30 Uhr – ca. 17.30 Uhr

Liedreise durch das Zabergäu mit Oldtimerbussen

Singen in den Dorfkirchen in Michelbach, Eibensbach und Meimsheim.

Start am Parkplatz Bürgerzentrum, Austraße Brackenheim.

Wissenswertes über die Kirchengebäude, Geselligkeit, Getränkeauschank.

Verbindliche Anmeldung bis 16.4. bei Gabriele Bender: info@kirchenmusik-brackenheim.de

25 € Teilnehmerbeitrag, vor Ort zu bezahlen.

Samstag, 24.05.2025, 19 Uhr, Konrad-Sam-Gemeindehaus Brackenheim

Konzert mit dem Trio nobile.

Christine Euchenhofer (Sopran), Burkhard Seizer (Bariton), Sabine Schubert-Kessler (Klavier).

Freitag, 30.5.2025, 19.30 Uhr, Stadtkirche Schwaigern

Konzert mit Christoph Enzel (Saxophon) und Vokalensemble alto e basso

Samstag, 28.06.2025, 19.30 Uhr,
Jakobus-Stadtkirche Brackenheim
Professionelles „Junges Kammer-
orchester Stuttgart“. Prof. Michael
Böttcher, Leitung.

#stringsunlimited: Werke für
Streicher von P. Tschaikowsky, E. El-
gar u.a.

Sonntag, 06.07.2025, 15.30 Uhr,
Jakobus-Stadtkirche Brackenheim
Orgelkonzert für Kinder ab 4 Jahren
und Familien.

Rebekka Preyl (Erzählerin), Gabriele
Bender (Orgel). Dauer ca. 40 min.

Samstag, 12.07.2025, 19 Uhr,
Bartholomäuskirche Nordheim
„Orgel und Wein“ mit Andreas Benz

Sonntag, 27.07.2025, 18 Uhr,
**Maria-Magdalena-Kirche Dürren-
zimmern**

Geistliche Abendmusik, Kirchenchor
Dürrenzimmern.

Ellen Kaiser, Leitung.

Montag, 28.07.2025, 20 Uhr,
Johanniskirche Brackenheim
Sommerkonzert des Vokalensembles
„Zwölfklang“.

Sonntag, 03.08.2025, 18 Uhr,
Jakobus-Stadtkirche Brackenheim
Konzert für drei Alphörner und Or-
gel

Ulrike Tusch, Angelika Scherb, Sabi-
ne Schubert-Kessler (Alphörner),
Gabriele Bender, Orgel.

Herzliche Einladung zu allen Kon-
zerten und Veranstaltungen.

Ihre Bezirkskantorin
Gabriele Bender



20-jähriges Chris-Jubiläum

Im November 2004 wurde die Satzung für die „Christliche Jugendarbeit in Stetten a.H.“ genehmigt und somit die Einrichtung „Chris“ gegründet. Damit wurde die Kinder- und Jugendarbeit der Kirchengemeinde und der Stettener Liebenzeller Gemeinschaft zusammengeführt, wodurch die Kräfte gebündelt wurden. Chris ist verbunden mit den beiden Jugendorganisationen „Evangelisches Jugendwerk“ (EJW) und „Entschieden für Christus“ (EC) sowie mit der Evangelischen Kirchengemeinde und der Liebenzeller Gemeinschaft in Stetten. Chris nimmt an den Veranstaltungen des Bezirksjugendwerks Brackenheim sowie des EC-Kreisverbands Heilbronn teil.

Zu der 20-jährigen Geschichte gehören viele verschiedene Gruppen, Kreise und Aktionen. Aktuell finden Kinderstunde, Kinderkirche, zwei Mädchen- und eine Bubenjungschar, der Jugendkreis Online sowie der Jugendbund Move regelmäßig statt. In

den letzten beiden Jahrzehnten gab es weitere Kreise wie beispielsweise den Gesprächskreis Augenblick, den Jugendbund BIG und die Band Online.

Die Kreise bieten ein vielfältiges Angebot für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene. Dabei wird zum Glauben an Jesus Christus eingeladen, gemeinsam in die Bibel geschaut, musiziert, gebetet und mit Spielen, Basteln und vielem mehr die Gemeinschaft genossen.

Zudem beteiligt sich Chris an vielen Aktionen oder organisiert sie selbst, sei es der Verkauf von selbst gemachten Crêpes beim Stadtfest in Schwaigern, das jährliche Maultaschenessen an Erntedank, das (Mit-)Veranstalten von Evangelisationswochen wie „Ich glaub’s“ oder Konzerten wie „Trinity“, das Ausrichten von einem Jugendbibelabend und einem Sommerjugendbund, die Mithilfe bei der Stadtputzete oder die seit rund 40 Jahren stattfindende




FEIER MIT UNS!

20 JAHRE ChriS

**Sonntag,
25.05.2025
ab 10.40 Uhr**
Kirche Stetten a.H.

Waldweihnacht am 23. Dezember
etc.

Die 20-jährige Geschichte unserer Jugendarbeit ChriS wollen wir am Sonntag, den 25. Mai 2025 gemeinsam feiern. Wir laden Sie und Euch herzlich ein zu einem Jubiläumsgottesdienst um 10:40 Uhr mit anschließendem Mittagessen, Programm für Kinder, Kaffee und Kuchen, Raum für Begegnungen und gute Gemeinschaft.

Wir freuen uns auf viele Besucher!



Klinikseelsorge sucht neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für den Besuchsdienst

Die Klinikseelsorge für die SLK-Kliniken in Heilbronn, Bad Friedrichshall und Löwenstein bietet für Interessierte einen neuen Ausbildungskurs zur Mitarbeit im ehrenamtlichen Besuchsdienst an.

Dieser KESS-Kurs beginnt im Oktober 2025. KESS steht für „Kurse für ehrenamtliche Seelsorgerinnen und Seelsorger“. An 11 Abenden und 3 Kompaktwochenenden, verteilt über ein Jahr, bekommen die Teilnehmer eine intensive Klinikseelsorge-Ausbildung. Die Kursteilnehmer sollten der psychologischen Arbeit gegenüber aufgeschlossen und bereit sein, sich selbst zu reflektieren. Die Themen reichen von Gesprächsführung über Spiritualität bis hin zur Auseinandersetzung mit der eigenen Person und deren Prägungen. Learning by doing – schon früh beginnen die Teilnehmenden mit Krankenbesuchen und reflektieren ihre Erfahrungen im Kurs.

Bewerberinnen und Bewerber verpflichten sich, nach Abschluss des Kurses zwei Jahre lang etwa 2-3 Stunden pro Woche im Besuchsdienst mitzuarbeiten. Die Kurskosten werden zum großen Teil von der Klinik, der evang. Kirche und der kath. Kirche getragen. Eigenbeteiligung: 124,- €.

Am Mittwoch, den 22. Oktober 2025 findet ein Informationsabend für Angemeldete mit Auswahlgesprächen im SLK-Klinikum am Gesundbrunnen Heilbronn statt. Anmeldeschluss: 15. September 2025. Anmeldung bitte senden an: Seminar für Seelsorge-Fortbildung, Haus Birkach, Grüninger Str. 25 in 70599 Stuttgart.

Ausführliche Informationen mit Anmeldeblatt im Internet unter: <https://www.seminar-seelsorge-fortbildung.de/ehrenamtliche/aktuelle-kurse>

Kontaktpersonen:

SLK-Klinikum am Gesundbrunnen Heilbronn

Siegfried Fischer, Klinikseelsorger, Tel.: 07131/49-40713, Mail: siegfried.fischer@slk-kliniken.de
Dr. Mirjana Juranovic, Klinikseelsorgerin, Tel.: 07131/49-40711, Mail: mirjana.juranovic@slk-kliniken.de

SLK-Klinikum am Plattenwald Bad Friedrichshall

Klaus Aller, Klinikseelsorger, Tel.: 07136/28-40700, Mail: klaus.aller@slk-kliniken.de
Bernhard Meyer, Klinikseelsorger, Tel.: 07136/28-40701, Mail: bernhard.meyer@slk-kliniken.de

14

SLK-Fachklinik Löwenstein

Michael Vetter, Klinikseelsorger, Tel.: 07134/90-4077, Mail: michael.vetter@slk-kliniken.de

Spendenaktion statt Weihnachtsgeschenke

Die wunderschöne Idee der Erzieher/-innen, auf Weihnachtsgeschenke von den Eltern zu verzichten und das Geld lieber zu spenden, hat bewirkt, dass von den Eltern, Mitarbeitern des Kindergartens sowie durch die Kirchengemeinde unglaubliche 1.000 Euro für die Stiftung „Große Hilfe für kleine Helden“ zusammen kamen. Diese große Bereitschaft zeigt die Anteilnahme mit Julian aus unserem Kindergarten, der leider an Leukämie er-

krankt ist. Vom Elternbeirat bekam Julian eine Figur für seine Tonibox und ein Päckchen seiner Lieblingsmaultaschen geschenkt. Er hat sich sehr darüber gefreut. Wir alle wünschen Julian, dass er schnell wieder gesund wird. Die Spendenübergabe fand am 23. Januar 2025 in Heilbronn bei der Stiftung statt.

Gemeinsam Hoffnung für kranke Kinder schaffen

Seit 2009 unterstützt die Stiftung „Große Hilfe für kleine Helden“ kranke Kinder und ihre Familien während des gesamten Aufenthalts in der Heilbronner Kinderklinik – aber auch in der Zeit danach. Ob Kleinkinder oder Nachkranke, ob medikationell, funktionell, psychisch oder hämatologisch: Kranke Kinder – wir helfen schnell und unkompliziert. Unser Ziel ist es, den „kleinen Helden“ ein vielfältiges Therapieangebot bei der Genesung zu helfen und dass diese oft schwierige Krankheit etwas leichter zu machen.

So helfen wir:

Kinder
Kranke Kinder benötigen ein ganzheitliches Therapieangebot, das weit über die rein medizinische Behandlung hinausgeht.

- ✓ **Wir besorgen:**
 - Besuche der Eltern und der Stationen
 - Eigene Therapieangebote wie Kunst-, Musik- und integrative Therapien
 - Erlaubnis von Neurorehabilitations- und anderen Kindern
 - Gestaltung eines kinderfreundlichen Krankenzimmers durch farbige Wandgestaltung, kindgerechte Ausstattung und Spielzeug
 - Besuche von Vorkranken auf den Besuchern auf den Stationen

Klinik
Wir unterstützen außerdem in der Infrastruktur der Klinik, um eine optimale medizinische Versorgung zu bieten. In Heilbronn arbeiten folgende Kooperationspartner: Eltern und Kinderklinik, die Kinderklinik, die Neuroklinik und die Kinderklinik – um einen schnellen Zugriff in die Gefäßklinik zu ermöglichen und eine schnelle Behandlung zu gewährleisten.

- ✓ **Wir besorgen:**
 - Moderne Medizintechnik
 - Aufwachen Fußgänger
 - Fachärztliche Ausstattung

Familien
Uns ist es wichtig, geschädigt zu helfen. Deshalb unterstützen wir mit:

- Psychotherapie – während des Aufenthalts und auch in der Zeit danach

Wir besorgen:

- ✓ Gesundheitsförderung und Regeneration
- ✓ Sozialmedizinische Fachambulanz
- ✓ Patienten- und Elternschulungen
- ✓ Unterstützung bei der Finanzierung durch den Staat



Doppelpunkt-Gottesdienst

SEHR GUT BESUCHTER GOTTESDIENST MIT PFARRER MARTIN BULMANN

Am 09. Februar fand in der Cyriakuskirche in Niederhofen wieder ein „Doppelpunkt“ statt. Sowohl das Thema „Kraft und Mut statt Angst und Wut“ als auch der Referent selbst zogen viele Besucher an. Zusätzlich wurde der Gottesdienst per Live-Stream übertragen.

Martin Bulmann ging zuerst auf die emotionalen Auswirkungen von Angst und Wut ein. Was bestimmt unser Handeln? In unsicheren Phasen unseres Lebens können sich Ängste, Selbstzweifel, Misstrauen und Aggressionen leicht bei uns einnisten. Angst und Wut wollen ernstgenommen und sollten nicht verdrängt werden. Wut setzt jedoch im positiven Sinn auch Kräfte frei, eine Situation wieder zum Guten zu wenden. Herr Bulmann führte dazu Beispiele zerstrittener Schicksale aus der Bibel an: Die Brüder Esau und Jakob wurden nach Jahren des Streits beide von Gott gesegnet. Damit konnten beide ihren Frieden

finden und einander verzeihen. Zu solchem Handeln gehört Kraft und Mut sowie die Zuversicht, dass unser Herr und Gott täglich hinter uns steht: „In der Welt habt ihr Angst - aber seid getrost, ich habe die Welt überwunden“. Mit dieser Nähe zu Gottes Wort und Innehalten in stillen Zeiten können wir selbstbewusst durch unser Leben gehen.

Pfarrer Bulmann gab noch die Schlagworte mit auf den Weg:

Wachet, steht im Glauben, seid mutig und seid stark. Alle eure Dinge lasset in Liebe geschehen.

Umrahmt wurde der Gottesdienst vom Musikteam Niederhofen.

Herzliche Einladung zu den nächsten Doppelpunkt-Gottesdiensten:

20.07.2025 in Kleingartach
mit Klaus Jost

16.11.2025 in Stetten
mit der DMG Mission

UNSERE GRUPPEN UND KREISE

GOTTESDIENST

Sonntag, 9.30 oder 10.40 Uhr

Ev. Kirche

KINDERGOTTESDIENST

Sonntag, 14-tägig

Gemeindehaus

GEMEINSCHAFTSSTUNDE DER LIEBENZELLER GEMEINSCHAFT

Sonntag, 20 Uhr

Gemeinschaftssaal, Hauptstr. 68

FRAUENGESPRÄCHSKREISE:

LICHTBLICK

14-tg., Mittwoch, 9.15 Uhr

Gemeindehaus

Ansprechp.: Beate Maurer

BLICKWINKEL

14-tg., Donnerstag, 20 Uhr

Verantw.: Tanja Brückmann

POSAUNENCHOR

Dienstag, 20.00 Uhr

Gemeindehaus

Verantw.: Martin Krieg

KIRCHENCHOR

Donnerstag, 20.00 Uhr

Gemeindehaus

Leitung: Beate Maurer

MÄNNERKREIS

„MANN ODER MEMME“

monatl. Mittwoch, 20 Uhr

bei Thomas Haußler, Gerberstr. 11

SENIORENKREIS

monatl. Donnerstag, 14 Uhr

Gemeindehaus, Großer Saal

Verantw.: Ursula Schilling,

Ute Moser, Ilonka Plötz-Sailer,

Simone Krieg

HAUSKREIS

monatl. Freitag, 20 Uhr

Verantw.: Heinz Kümmerle

SPIELKREIS

Dienstag, 9.30 Uhr

Gemeindehaus

Verantw.: Agnes Maurer

Aktuelle Informationen auf:

www.Kirche-Stetten.de

und im wöchentlichen Amtsblatt



Kinderseite

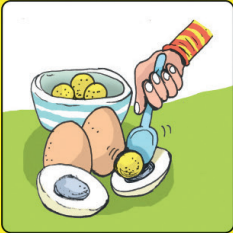
aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Rätsel: In welchem Nest sind die meisten Ostereier?



Gefüllte Eier

Schäle ein paar hartgekochte Eier und schneide sie längs mit dem Messer in zwei Hälften. Entnimm die Eigelb-Kugeln und verrühre sie mit klein geschnittener Paprika und Petersilie, Frischkäse, Salz, Pfeffer und einem Klacks Senf zu einer cremigen Masse.



Dann fülle die Eiweißhälften mit Hilfe einer Spritztüte mit der leckeren Füllung. Guten Appetit!



Mutige Frauen

Seit Jesus in Jerusalem ist, wollen auch viele Frauen mit ihm sprechen und ihm zuhören.

Er ist gut befreundet mit Marta und Maria, die er in ihrem Haus in Bethanien besucht. Ein anderes Mal nimmt er eine Frau auf, über die sehr gelästert wird. «Alle sind willkommen in Gottes Reich» sagte Jesus zu Maria von Magdala. Sie ist so dankbar und salbt ihm die Füße mit einem kostbaren Öl, wie einem König.



Als Jesus gestorben ist, besuchen zwei Frauen sein Grab. Ein Engel erscheint ihnen und verkündet, dass Jesus auferstanden ist. Sie

überwinden ihre Furcht und freuen sich. Bald danach erscheint einer Frau der lebende Jesus selbst und sagt ihr, sie solle allen von dieser Begegnung erzählen.



Was qualmt und hoppelt über die Wiese?
Ein Karminechen!

Auflösung: In welchem Nest sind die meisten Eier? - In dem Nest mit 8 Eiern.

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 41,50 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



Chris - CHRISTLICHE KINDER- & JUGENDARBEIT



KINDERSTUNDE (4–6 J.)

Donnerstag, 16.15 – 17.45 Uhr

Gemeindehaus UG

KINDERGOTTESDIENST

Sonntag, 14-tägig

Gemeindehaus

MÄDCHENJUNGSCHAR (KL. 2–4)

Freitag, 16 – 17.30 Uhr

Gemeindehaus UG

JUGENDKREIS ONLINE (13–17 J.)

Donnerstag, 19.30 – ca. 21 Uhr

Gemeindehaus UG

MÄDCHENJUNGSCHAR (KL. 5–7)

Freitag, 18 – 19.30 Uhr

Gemeindehaus UG

JUGENDBUND MOVE (AB 17 J.)

Dienstag, 19.30 Uhr, jeden ersten

Dienstag im Monat ab 19 Uhr

Gemeindehaus UG

BUBENJUNGSCHAR (KL. 2–7)

Montags, 17.45 – 19.15 Uhr

Gemeindehaus UG

Kontakt: info@chris-stetten.de

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Ev. Kirchengemeinde Stetten a.H.
Claudiusgasse 1, 74193 Schwaigern-Stetten

Tel. 07138.6285, Fax 07138.67871
Pfarramt.Stetten-Niederhofen@elkw.de
www.kirche-stetten.de

PfarrerIn Christa Albrecht
Tel. 07131.7241676

Auflage: 800 Exemplare
dreimal jährlich, kostenlos

REDAKTION:

KGR Dieter Schilling (verantwortlich),
Mirjam Brötzler, Thomas Frank

KREISSPARKASSE HEILBRONN:

IBAN: DE76 6205 0000 0011 7607 86,
BIC: HEISDE66XXX

VBU BRACKENHEIM:

IBAN: DE89 6206 3263 0060 5470 06,
BIC: GENODES1VLS

Wir wünschen Ihnen
frohe Ostern
